



Tarifverhandlungen noch nicht beendet – jetzt folgt die „Landesrunde“

Die Tarifverhandlungen haben den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes viel Kraft und Nerven abverlangt. Bis in eine vierte Runde schlepten die Vertreter der Arbeitgeberseite die zähen Verhandlungen. Am vergangenen Wochenende konnten wir nun endlich den Kompromiss zwischen den Verhandlungspartnern zur Kenntnis nehmen. Der Charakter eines Kompromisses ist, dass er fast immer ein MINUS der eigenen Forderungen oder Vorstellungen mit sich bringt.

Die höhere Belastung im Arbeitnehmeranteil zur Finanzierung der Zusatzversorgung VBL, ist für unsere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ein solches MINUS. Wichtig und nicht zu unterschätzen ist aber, dass am Ende des Arbeitslebens **keine** Abstriche in den Leistungen der VBL gemacht werden müssen. Im Klartext heißt das jedoch, für unsere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer reduziert sich die tatsächliche Erhöhung des Einkommens in den kommenden Jahren um 0,75 %.

Ähnliche Reduzierungen mussten die Beamten nach der letzten Tarifrunde 2013 auch hinnehmen, um die angeblich vorhandene Pensionskasse zu bedienen.

Dass der Tarifabschluss unserer Finanzministerin bereits Kopfschmerzen bereitet, erfuhren wir in einer Pressemeldung der dpa. Wir wünschen von hieraus gute Besserung!!!

Wir machen uns natürlich große Sorgen um den Gesundheitszustand unserer Finanzministerin, wenn wir nun die Forderungen für die Beamtinnen und Beamten der Thüringer Polizei formulieren:

- **Frau Ministerin, übernehmen Sie den Tarifabschluss der Länder mit Wirkung vom 01.03. 2015 auch für die Beamtinnen und Beamten des Freistaates Thüringen!**
- **Frau Ministerin, übernehmen Sie den Tarifabschluss der Länder in voller Höhe für die Beamtinnen und Beamten des Freistaates Thüringen!**
- **Frau Ministerin, beachten Sie zwingend die aktuellen höchstrichterlichen Entscheidungen, die eine Abkopplung der Beamtenbesoldung von Tarifvereinbarungen der Länder im öffentlichen Dienst nicht zulassen!**
- **Frau Ministerin, bleiben Sie bitte bei der Wahrheit, nicht erst der Tarifabschluss 2015 hat für Sie die Entscheidung gebracht am Stellenabbau der Thüringer Polizei festzuhalten. Den Stellenabbau haben Sie doch noch nie in Frage gestellt.**

Die GdP Thüringen ist jederzeit zu konstruktiven Gesprächen bereit!

Für den Landesvorstand der Landesvorsitzende